Tierarten-Patenschaft



Singschwan (cygnus cygnus)

Edle Kommunikationskünstler

Singschwäne verdanken ihren Namen ihrer Vielzahl von Rufen. So hört man ein gigigi zur Begrüßung und ein ga oder go während der Ruhezeiten.

Dabei klingen die Laute jedes Individuums einmalig. Leicht kann man sie am Schnabel vom Höckerschwan unterscheiden. Während dieser einen rötlichen Schnabel mit schwarzer Wachshaut hat, weist der Singschwan einen schwarzen Schnabel mit gelber Wachshaut auf.



Kategorie: Vögel

Größe: Kopf-Schwanz: 145cm-150 cm;

Flügellänge: 59-61 cm; Flügelspannweite: 200 cm

Brutdauer: 35 Tage
Lebensalter: 20 Jahre

Geschlechtsreife: mit 4 Jahren

Reproduktion: 4-5 Eier

Nahrung: Wasserpflanzen, Gräser, Wurzeln

Lebensraum: Flachwasserseen mit reicher Vegetation

Verbreitung (urspr.): subarktisches Eurasien (von Island, Skandinavien

bis Sibirien), mittlerweile auch Brutpopulationen

südlich des angestammten Verbreitungsgebietes

Gefährdung: nicht gefährdet